

Ausnahmezustand

Ausnahmezustand

A. Grundsätzliches

I. Gesetzliche Regelung (Erlaß des Ausführungsgesetzes zu Art. 48 der Reichsverfassung)

Entschl. d. 5. Aussch. (zur II. B. Rhs. 1 930, Min. d. Inn., F. A. Kap. 1 Tit. 1): Bd. 442, Nr. 2079 unter II a 3 Bd. 428, 182. Sitz. S. 5744C . — Angenommen

Ferner: Bd. 425, 79. Sitz. S. 2166D Bd. 428, 204. Sitz. S. 6505D

II. Frage der Anwendung des Art. 48 der Verfassung im Falle der Ablehnung des Republikschutzgesetzes: Bd. 425, 97. Sitz. S. 3079B , Bd. 425, 97. Sitz. S. 3082A , Bd. 425, 97. Sitz. S. 3083C Bd. 426, 110. Sitz. S. 3429A , Bd. 426, 110. Sitz. S. 3440C

III. Frage der Anwendung des Art. 48 der Verfassung zur Durchführung der nach Annahme der Young-Plan-Gesetze erforderlichen Maßnahmen: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4376C Bd. 427, 146. Sitz. S. 4532C , Bd. 427, 146. Sitz. S. 4553D , Bd. 427, 146. Sitz. S. 4564B Bd. 427, 152. Sitz. S. 4730B Bd. 427, 153. Sitz. S. 4737D , Bd. 427, 153. Sitz. S. 4741A , Bd. 427, 153. Sitz. S. 4746C , Bd. 427, 153. Sitz. S. 4751A , Bd. 427, 153. Sitz. S. 4757D Bd. 427, 154. Sitz. S. 4766A , Bd. 427, 154. Sitz. S. 4767A , Bd. 427, 154. Sitz. S. 4769A, C Bd. 427, 156. Sitz. S. 4841A Bd. 427, 160. Sitz. S. 4922C , Bd. 427, 160. Sitz. S. 4923D Bd. 427, 163. Sitz. S. 5061D Bd. 427, 165. Sitz. S. 5106C Bd. 428, 173. Sitz. S. 5364C , Bd. 428, 173. Sitz. S. 5369D , Bd. 428, 173. Sitz. S. 5371D , Bd. 428, 173. Sitz. S. 5382B Bd. 428, 194. Sitz. S. 6229C Bd. 428, 195. Sitz. S. 6249C Bd. 428, 200. Sitz. S. 6375D , Bd. 428, 200. Sitz. S. 6379B , Bd. 428, 200. Sitz. S. 6383D , Bd. 428, 200. Sitz. S. 6384D , Bd. 428, 200. Sitz. S. 6389A , Bd. 428, 200. Sitz. S. 6390A , Bd. 428, 200. Sitz. S. 6391A Bd. 428, 201. Sitz

204. Sitz. S. 6513A

Zahl der bisher auf Grund des Art. 48 erlassenen Verordnungen, insbesondere der im Bereich des Finanzministeriums erlassenen: Bd. 428, 204. Sitz. S. 6507C , Bd. 428, 204. Sitz. S. 6516B

Anwendung des Art. 48 durch den Reichspräsidenten Ebert: Bd. 428, 204. Sitz. S. 6517D

Anwendung des Ausnahmezustandsartikels in Preußen (Grundsteuererhöhung): Bd. 428, 204. Sitz. S. 6510D , Bd. 428, 204. Sitz. S. 6516B , Bd. 428, 204. Sitz. S. 6517D , Bd. 428, 204. Sitz. S. 6521C

Entwicklung zur faschistischen Diktatur: Bd. 428, 200. Sitz. S. 6384D Bd. 428, 201. Sitz. S. 6404D

B. Verordnungen auf Grund des Art. 48 der Reichsverfassung

I. Verordnungen des Reichspräsidenten

Verordnung vom 2. August 1928 (RGBl. I S. 291): Bd. 431, Nr. 355. — Über die Aufhebung von Maßnahmen, die auf Grund des Art. 48 der Reichsverfassung getroffen sind, und zwar

1. der Verordnung über die Bildung außerordentlicher Gerichte vom 29. März 1921 (RGBl. S. 371) in der Fassung der Verordnung vom 14. Mai 1921 (RGBl. S. 689);

2. der Verordnung zur Ergänzung der Verordnung über die Flüssigmachung von Mitteln im Wege der Anleihe und die Ausgabe von Schatzanweisungen vom 5. November 1923 (RGBl. I S. 1083);

3. der Verordnung über Krankenhilfe bei den Krankenkassen vom 29. November 1923 (RGBl. I S. 1157);

4. der Zweiten Verordnung über wirtschaftlich notwendige Steuermilderungen vom 10. November 1924 (RGBl. I S. 737)

II. Verordnungen von Landesregierungen

1. Des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg, betr. Verbot bis auf weiteres der »Hamburger Volkszeitung« und etwaiger Ersatzblätter. Vom 24. Oktober 1928: Bd. 431, Nr. 391

2. Desgl., betr. Aufhebung obigen Verbots mit Wirkung vom 5. November 1928. Vom 2. November 1928: Bd. 432, Nr. 403

3. Desgl., betr. Verbot (für die Zeit vom 17. bis zum 21. Mai d. Js.) aller Versammlungen der Kommunistischen Partei Deutschlands sowie ihrer Hilfs- und Nebenorganisationen, auch in geschlossenen Räumen, ferner betr. Verbot der »Hamburger Volkszeitung« und der »Norddeutschen Zeitung« sowie jedes Ersatzblattes, ferner aller

Nebenorganisationen, sowie betr. polizeilichen Genehmigungserfordernisses für die Beförderung von Personen mit eigenen oder fremden Lastkraftwagen sowie die leih- oder mietweise Überlassung von Lastkraftwagen zur Personenbeförderung. Vom 16. Mai 1929: Bd. 436, Nr. 1054

4. Desgl., betr. Verbot des Erscheinens der »Hamburger Volkszeitung« und der »Norddeutschen Zeitung« sowie etwaiger Ersatzblätter mit Wirkung vom 9. November 1929 ab bis auf weiteres. Vom 8. November 1929 (wieder aufgehoben durch Senatsbeschluß vom 22. November 1929): Bd. 438, Nr. 1467

5. Desgl., betr. Verbot des Erscheinens und der Verbreitung der »Hamburger Volkszeitung«, der »Norddeutschen Zeitung« und aller Ersatzblätter mit sofortiger Wirkung bis auf weiteres. Vom 1. Februar 1930 (wieder aufgehoben durch Senatsbeschluß vom 3. Februar 1930): Bd. 440, Nr. 1627

C. Anträge, betr. Aufhebung von Verordnungen des Reichspräsidenten auf Grund des Art. 48 der Reichsverfassung Bd. 433, Nr. 613 — siehe bei »Finanz- und Steuerpolitik« unter C 7 Bd. 443, Nr. 2402, Bd. 443, Nr. 2405, Bd. 443, Nr. 2421 — siehe bei »Finanz- und Steuerpolitik« unter B I und II AA